

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Roto Teile-Service

§ 1. Allgemeines

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“) der

Roto Frank AG (im Folgenden: „Roto“)

Wilhelm-Frank-Platz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Deutschland

Telefon: +49 (0) 711 / 759 8 0

Telefax: +49 (0) 711 / 759 8 307

E-Mail: info@roto-frank.com

UstId: DE 147843524

Registergericht: Handelsregister Stuttgart HRB 222698

Vorstand: Dr. Eckhard Keill (Vorsitzender), Christoph Hugenberg, Michael Stangier

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Michael Stahl

gelten für alle Bestellungen über den Roto Teile-Service (siehe hierzu <http://ftt.roto-frank.com/de/service/ersatzteilservice/>), unabhängig davon, ob der Kunde Verbraucher oder Unternehmer ist.

- (2) Alle Vereinbarungen, die im Zusammenhang mit der Bestellung bzw. der Angebotsanfrage des Kunden getroffen werden, sind in dem beiderseits durch Angebot und Annahme geschlossenen Kaufvertrag und den AGB abschließend niedergelegt. Mit der Annahme des Angebots von Roto erklärt sich der Kunde mit der Geltung dieser AGB einverstanden. Diese gelten ausschließlich, abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, Roto stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- (3) Die Vertragssprache ist deutsch.
- (4) Rechte, die Roto nach den gesetzlichen Vorschriften oder nach sonstigen Vereinbarungen über die hier genannten Leistungen hinaus zustehen, bleiben unberührt und sollen durch diese AGB nicht eingeschränkt werden.

§ 2. Vertragsabschluss

- (1) Per Post, Telefax, E-Mail oder Telefon gestellte Anfragen oder Bestellungen des Kunden sind unverbindlich. Der Kunde fordert Roto mit seiner Anfrage oder „Bestellung“ lediglich auf, ihm ein Angebot auf Abschluss eines Vertrags zu unterbreiten.
- (2) Roto erstellt auf Grundlage der vom Kunden gemachten Angaben ein schriftliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags und sendet dieses per E-Mail an den Kunden (im Folgenden: „Angebot“). Das Angebot ist für Roto verbindlich bis zum dem Kunden genannten Fälligkeitsdatum. Die Angebots-E-Mail eröffnet dem Kunden die Möglichkeit, online die Zahlung für den Bezug der angefragten Ware zu leisten. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem Angebot. Der Kunde nimmt das Angebot an, indem er die Bezahlung der Ware veranlasst. Mit erfolgreichem Abschluss der Zahlung kommt es zum Vertragsschluss.

§ 3. Widerruf des Verbrauchers, Ausschluss des Widerrufs

- (1) Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über welches im Folgenden belehrt wird. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

- (2)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Wird die Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken geliefert, beginnt die Widerrufsfrist, sobald Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück erhalten hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

**Roto Frank AG
Wilhelm-Frank-Platz 1
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: +49 (0) 711 / 759 8 469 (ohne Zusatzgebühren)
Telefax: +49 (0) 711 / 759 8 207 (ohne Zusatzgebühren)
E-Mail: epayment.teileservice@roto-frank.com**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder per Telefon) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerspruchsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ware wieder zurückerhalten haben oder Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang zurückzuführen ist.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An

Roto Frank AG
Wilhelm-Frank-Platz 1
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefax: +49 (0) 711 / 759 8 207 (ohne Zusatzgebühren)
E-Mail: epayment.teileservice@roto-frank.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren:

Bestellt am (*)/ erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Dieses Muster-Widerrufsformular stellen wir Ihnen zusätzlich auf unserer Website unter <http://ftt.roto-frank.com/de/service/ersatzteileservice/> als Download zur Verfügung.

§ 4. Leistungsumfang

- (1) Für den Umfang der Leistung ist das Angebot von Roto maßgebend. Änderungen des Leistungsumfangs durch den Kunden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch Roto.
- (2) Hat der Kunde Roto mit der Lieferung von Waren beauftragt, so beschränkt sich die durch Mitarbeiter von Roto in diesem Zusammenhang durchgeführte Beratung ausschließlich auf Produkte aus dem Hause Roto. Soweit Bauteile aus dem Produktprogramm von Roto mit Komponenten anderer Hersteller verbunden werden, erstreckt sich die Leistung von Roto nicht auf die verbundenen Teile anderer Hersteller oder die Kombination der unterschiedlichen Produkte.

§ 5. Verpackung, Versand, Lieferzeit

- (1) Verpackung und Versand sind kostenpflichtig. Die Lieferung erfolgt ab Lager an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Die Kosten für die Lieferung variieren je nach Größe der Sendung und sind in dem Angebot ausgewiesen. Über Lieferverzögerungen informiert Roto den Kunden umgehend per E-Mail oder telefonisch. Eine Auslieferung erfolgt nur innerhalb der EU.
- (2) Die Lieferung erfolgt spätestens innerhalb von 10 Arbeitstagen (Montag bis Freitag, Feiertage ausgenommen) nach dem von Roto angegebenen Fälligkeitsdatum (nicht nach Zahlungseingang). Etwaige konkrete Lieferzeiten sind in dem Angebot angegeben.
- (3) Bestellte Ware liefert Roto entweder selbst oder unter Beauftragung von Dritten an die durch den Kunden angegebene Lieferanschrift. Die Lieferanten sind grundsätzlich nur zu einer Lieferung bis Bordsteinkante verpflichtet.

§ 6. Zahlungsmodalitäten

- (1) Roto bietet diverse Zahlungsmöglichkeiten an.
- (2) Roto behält sich den Ausschluss bestimmter Zahlungsarten im Einzelfall vor.

§ 7. Gewährleistung, Information zur Online-Streitbeilegung, Informationspflichten nach §36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz

- (1) Bei mangelhafter Lieferung von Waren stehen dem Kunden die gesetzlichen Mängelansprüche zu, soweit sich aus Absatz 2 für Unternehmer nichts anderes ergibt.
- (2) Die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln beträgt abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB ein Jahr ab Ablieferung. Die Bestimmung der Art der Nacherfüllung wird auf Roto übertragen.
- (3) Die EU-Kommission stellt eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) bereit. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen.
Die OS-Plattform ist unter folgendem Link erreichbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>
- (4) Roto ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 8. Haftung der Roto Frank AG

Für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet Roto unbeschränkt. Dasselbe gilt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haftet Roto nur, sofern wesentliche Vertragspflichten (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) verletzt werden. Bei Verletzung solcher Pflichten ist die Haftung auf solche Schäden begrenzt, mit deren Entstehung im Rahmen dieses Vertrags typischerweise gerechnet werden muss. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch bzw. zugunsten von Personen, deren Verschulden Roto nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat. Sie gelten nicht, soweit Roto einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat und für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.

§ 9. Höhere Gewalt

- (1) Sofern Roto durch höhere Gewalt an der Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten, insbesondere an der Lieferung der Produkte, gehindert wird, wird Roto für die Dauer des Hindernisses sowie einer angemessenen Anlaufzeit von der Leistungspflicht frei, ohne dem Kunden zum Schadensersatz verpflichtet zu sein. Dasselbe gilt, sofern Roto die Erfüllung ihrer Pflichten durch unvorhersehbare und von der Roto nicht zu vertretene Umstände, insbesondere durch Arbeitskampf, behördliche Maßnahmen, Energiemangel, Lieferhindernisse bei einem Zulieferer oder wesentliche Betriebsstörungen, unzumutbar erschwert oder vorübergehend unmöglich gemacht wird. Dies gilt auch, wenn diese Umstände bei einem Unterlieferanten auftreten. Dies gilt auch, wenn Roto bereits im Verzug ist. Soweit Roto von der Leistungspflicht frei wird, gewährt Roto etwa erbrachte Vorleistungen des Kunden zurück.
- (2) Roto ist berechtigt, nach Ablauf einer angemessenen Frist vom Vertrag zurückzutreten, wenn ein solches Hindernis mehr als vier Monate andauert und Roto an der Erfüllung des Vertrags infolge des Hindernisses kein Interesse mehr hat. Auf Verlangen des Kunden wird Roto nach Ablauf der Frist erklären, ob sie von ihrem Rücktrittsrecht Gebrauch machen oder die Leistungen in einer angemessenen Frist erbringen wird.

§ 10. Datenschutz

- (1) Die personenbezogenen Daten des Kunden werden durch Roto nur erhoben, verarbeitet und gespeichert, soweit dies im Rahmen der Bearbeitung der Anfragen des Kunden, seiner Bestellungen sowie für die Ausführung und Abwicklung des Vertrages erforderlich ist und/oder solange eine Verpflichtung zur Aufbewahrung aufgrund gesetzlicher Vorschriften besteht. Eine Weitergabe der Kundendaten an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Ausführung und Abwicklung durch einen von Roto beauftragten Dritten erforderlich ist (z.B. Weitergabe von Daten an ein mit der Lieferung der Ware beauftragtes Versandunternehmen oder einen Zahlungsdienstleister zur Durchführung von Zahlungen). Eine sonstige Weitergabe der personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte (insbesondere zu Werbezwecken) erfolgt nur mit ausdrücklicher Einwilligung des Kunden.
- (2) Nach dem Bundesdatenschutzgesetz besteht das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die gespeicherten Daten sowie gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten, bei

Auskünften, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten kann sich an den Datenschutzbeauftragten gewendet werden:

Roto Frank AG

Datenschutzbeauftragter

Wilhelm-Frank-Platz 1

70771 Leinfelden-Echterdingen

datenschutz@roto-frank.com

§ 11. Schlussbestimmungen

- (1) Eine Abtretung von Forderungen des Kunden bedarf in jedem Fall der schriftlichen Zustimmung von Roto, die nicht ohne Grund verweigert werden darf.
- (2) Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung und zur Einrede des nicht erfüllten Vertrages nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, anerkannt oder unbestritten sind.
- (3) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Zwingende Verbrauchervorschriften, die zugunsten des Kunden anzuwenden sind, bleiben hiervon unberührt.
- (4) Ist der Käufer Kaufmann iSd Handelsgesetzbuchs oder juristische Person des öffentlichen Rechts, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten Stuttgart. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.
- (5) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt.